

Medienmitteilung

Erdgas Ostschweiz AG übernimmt die Erdgasversorgung Bündner Rheintal AG

Die im September 2016 angekündigte Übernahme der Erdgasversorgung Bündner Rheintal AG (EBRAG) wurde am 8. Dezember 2016 erfolgreich abgeschlossen. Damit erweitert die Erdgas Ostschweiz AG das bestehende Hochdrucknetz und festigt ihre Position im Schweizer Erdgasmarkt.

Zürich, 12. Dezember 2016 – Die Erdgas Ostschweiz AG hat heute bekannt gegeben, dass der Abschluss der Übernahme der EBRAG am 8. Dezember 2016 erfolgt ist. Diese Investition stärkt die Präsenz in der Ostschweiz und bietet der Erdgas Ostschweiz AG zusätzliche strategische Flexibilität. Die Übernahme der 70 Kilometer langen Hochdruckleitung – über welche die EBRAG das Bündner Rheintal, Sarganserland und die angrenzenden Gebiete mit Erdgas versorgt – steht für alle beteiligten Gesellschaften im Zeichen der Fokussierung auf ihre Kernkompetenzen: Die lokalen Energieversorger können sich auf ihre Aufgaben in der Energieversorgung konzentrieren, während die Erdgas Ostschweiz AG durch die Vergrösserung ihres Netzes zusätzliche Synergien schaffen kann. «Die Investition in die EBRAG ist für uns ein entscheidender strategischer Schritt und bedeutet auch einen wichtigen Ausbau unseres Kerngeschäfts, des Baus, Betriebs und Unterhalts von Hochdruckleitungen», so Andreas Bolliger, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Erdgas Ostschweiz AG. Der Kauf entspricht den von der Erdgas Ostschweiz AG festgelegten Akquisitionskriterien in Bezug auf strategische Eignung, Integrationsfähigkeit und Wertgenerierung.

Die Eigentümer der EBRAG – die IBC Energie Wasser Chur, Industriellen Betriebe Landquart (IBL), Erdgasversorgung Sarganserland AG und die Bürgergemeinde Chur – hatten bereits im August 2016 dem Verkauf von 5590 Aktien an die Erdgas Ostschweiz AG zugestimmt. Der Gemeinderat der Stadt Chur hat sich an seiner Sitzung vom 6. Oktober 2016 mit dem Geschäft befasst und dieses einstimmig genehmigt.

Das Netz der im Bündner Rheintal agierenden Regionalgesellschaft EBRAG wird vollständig in das Hochdrucknetz der Erdgas Ostschweiz AG integriert, und es wird eine gemeinsame Bilanzzone gebildet. Die Transportkunden der EBRAG erfahren durch die Integration in ein grösseres

Marktgebiet wesentliche Vorteile in Bezug auf Transportabwicklung und Netzzugang. Alle Mitarbeiter der EBRAG werden bei der Erdgas Ostschweiz AG weiterbeschäftigt.

Erdgas und Biogas leisten einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Energieversorgung und stehen für eine verantwortungsvolle, wirtschaftlich tragfähige Energiezukunft. Das Hochdrucknetz ermöglicht einen effizienten und ressourcenschonenden Transport von Erdgas und Biogas in unterirdischen Leitungen zu den lokalen Energieversorgungen.



Das rund 70 km lange Hochdrucknetz der EBRAG versorgt das Bündner Rheintal, Sarganserland und die angrenzenden Gebiete mit Erdgas.

Hintergrundinformationen

Die Erdgasversorgung Bündner Rheintal AG (EBRAG) wurde im Jahr 1989 als Folge der Umstellung von Stadt- auf Erdgas durch die Bürgergemeinde Chur und die Gemeinde Igis/Landquart gegründet. Als eine regionale Erdgasversorgerin beschafft und transportiert sie heute Erdgas im Auftrag der ihr angeschlossenen Lokalversorger im Bündner Rheintal, Sarganserland und angrenzenden Gebieten. Dazu betreibt die EBRAG ein eigenes, 70 Kilometer langes Hochdrucknetz und 8 Übergabestationen. Über dieses Transportsystem wird Erdgas zu den Lokalversorgern transportiert. Die IBC Energie Wasser Chur ist für die Geschäfts- und Betriebsführung der EBRAG verantwortlich. Aufgrund sich ändernder Rahmenbedingungen muss davon ausgegangen werden, dass in Zukunft der betriebliche Aufwand deutlich steigen wird. Um dieser künftigen Herausforderung begegnen zu können, beabsichtigen die Eigentümer den vollständigen Verkauf der EBRAG.

Erdgas Ostschweiz AG

Die Erdgas Ostschweiz AG ist der einzige entflochtene regionale Erdgashochdrucknetz-Betreiber in der Schweiz. Sie transportiert mit jährlich rund 11 Mrd. Kilowattstunden (rund ein Drittel des gesamtschweizerischen Bedarfs) Erd- und Biogas sicher und zuverlässig zu den lokalen Erdgasversorgern in der Ostschweiz. Als kundenorientierte und kompetente Erdgastransportgesellschaft erbringt sie einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige, bezahlbare Energiezukunft.

Ansprechpartner für die Medien:

Erdgas Ostschweiz AG

Andreas Bolliger, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Tel.: 044 733 62 10; E-Mail: andreas.bolliger@ego-ag.ch